

Übergangskonzept für Studierende des Ergänzungsfaches und des Studienschwerpunkts Medizinische Informatik bei Einführung des MSc Medizininformatik

Ausgangslage

Zum Wintersemester 2021/22 wird der Masterstudiengang Medizininformatik an der Universität Leipzig eingeführt. Als eigenständiger Studiengang löst dieser den bisherigen Studienschwerpunkt „Medizinische Informatik“, der im MSc Informatik belegt werden kann, ab. Auch im BSc Informatik konnte Medizinische Informatik im Ergänzungsfach in Form von vier Modulen belegt werden, die in der bestehenden Form nicht weitergeführt werden.

In diesem Konzept werden für folgende Situationen Studierender der Informatik die Möglichkeiten für die Übergangphase skizziert:

1. [Bachelorstudierende, die zum Wintersemester 2021/22 noch nicht alle Ergänzungsfächer in Medizinischer Informatik belegt haben](#)
2. [Bachelorstudierende, die zum Wintersemester 2021/22 ihr Masterstudium aufnehmen und sich auf Medizinische Informatik spezialisieren möchten](#)
3. [Masterstudierende, die den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik vor dem Wintersemester 2021/22 begonnen haben und in absehbarer Zeit beenden möchten](#)
4. [Masterstudierende, die den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik vor dem Wintersemester 2021/22 begonnen haben und in den Masterstudiengang Medizininformatik wechseln möchten](#)

Bachelorstudierende, die zum Wintersemester 2021/22 noch nicht alle Ergänzungsfächer in Medizinischer Informatik belegt haben

Mit der Einführung des MSc Medizininformatik entfallen die vier Bachelormodule des Ergänzungsfaches Medizinische Informatik:

- Physikalische Grundlagen der Signal- und Bildgebung in der Medizin (09-201-4102)
- Einführung in die Gesundheitsökonomie (09-201-4103)
- Einführung in die Medizinische Biometrie und Epidemiologie (09-201-4104)
- Einführung in die Medizinische Informatik und das taktische Informationsmanagement im Krankenhaus (09-201-4105)

Die noch nicht belegten Module können durch beliebige andere Module ersetzt werden.

Mit dem Abschluss BSc Informatik kann direkt die Bewerbung für den Masterstudiengang Medizininformatik erfolgen.

Bachelorstudierende, die zum Wintersemester 2021/22 ihr Masterstudium aufnehmen und sich auf Medizinische Informatik spezialisieren möchten

Ab dem Wintersemester 2021/22 wird eine Spezialisierung auf Medizinische Informatik durch die Einschreibung in den MSc Medizininformatik möglich. Beachten Sie hierzu die universitätsweiten Einschreibefristen.

Ein definierter Studienablauf mit Pflichtfächern im Umfang von 40 ECTS sowie einer großen Auswahl an Wahlpflichtfächern aus Medizininformatik und Informatik gewährleistet eine umfassende

Ausbildung in Medizininformatik mit individueller Schwerpunktsetzung (z. B. Informationssysteme, Bildverarbeitung, Computerassistierte Chirurgie).

Der Studienschwerpunkt Medizinische Informatik wird für neu eingeschriebene Studierende im MSc Informatik nicht mehr angeboten.

Masterstudierende, die den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik vor dem Wintersemester 2021/22 begonnen haben und in absehbarer Zeit beenden möchten

Masterstudierende, die bereits vor dem Wintersemester 2021/22 für den MSc Informatik eingeschrieben waren und Module für den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik absolviert haben, können den Studienschwerpunkt weiterhin belegen und erhalten bei erfolgreichem Abschluss neben der Masterurkunde des MSc Informatik das Zusatzzertifikat für den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik.

Folgende Module können im Studienschwerpunkt ab dem Wintersemester 2021/21 für eine Übergangszeit bis einschließlich Wintersemester 2022 belegt werden:

- Medizinische Dokumentation und Ordnungssysteme (WS, 5 ECTS)
- Grundlagen der Biometrie (WS, 5 ECTS)
- Medizinische Bildverarbeitung und bildgebende Verfahren in der Medizin (SS, 10 ECTS)
- Informationssysteme in medizinischer Versorgung und Forschung (SS, 10 ECTS)
- Taktisches Management von Informationssystemen in medizinischer Versorgung und Forschung (WS, 5 ECTS)
- Strategisches Management von Informationssystemen in medizinischer Versorgung und Forschung (WS, 5 ECTS)
- Regulatorische Aspekte der Medizinischen Informatik (WS, 5 ECTS)
- Modellierung biologischer und molekularer Systeme (WS, 10 ECTS)
- Statistische Aspekte d. Analyse molekularbiologischer und genetischer Daten (WS, 10 ECTS)
- Medical Data Science (WS, 5 ECTS)
- Computerassistierte Chirurgie (WS, 10 ECTS)
- Klinische Studien und Evidenz in der Medizin (SS, 5 ECTS)
- Datawarehouses und Data Repositories für medizinische Versorgung und Forschung (SS, 5 ECTS)
- Grundlagen der Medizin für Medizininformatiker (WS, 10 ECTS)

Dabei wurden folgende bisherige Module inhaltlich durch o. a. Module ersetzt:

- Das bis 2020/21 bestehende Modul „Management von Informationssystemen im Gesundheitswesen“ (WS, 10 ECTS) wurde ersetzt durch „Strategisches Management von Informationssystemen in medizinischer Versorgung und Forschung“ (WS, 5 ECTS) und „Medizinische Dokumentation und Ordnungssysteme“ (WS, 5 ECTS).
- Das bis 2021 bestehende Modul „Informationsmanagement in der klinischen Forschung“ (bisher: SS, 10 ECTS) wurde ersetzt durch „Regulatorische Aspekte der Medizinischen Informatik“ (WISE, 5 ECTS) und „Datawarehouses und Data Repositories für medizinische Versorgung und Forschung“.
- Das bis 2021 bestehende Modul „Architektur von Informationssystemen im Gesundheitswesen“ (bisher: SS, 10 ECTS) wurde ersetzt durch „Informationssysteme in medizinischer Versorgung und Forschung (SS, 10 ECTS)“.

Masterstudierende, die den Studienschwerpunkt Medizinische Informatik vor dem Wintersemester 2021/22 begonnen haben und in den Masterstudiengang Medizininformatik wechseln möchten

Masterstudierende der Informatik, die bereits einige Fächer des Studienschwerpunkts Medizinische Informatik absolviert haben und zum Wintersemester in den Masterstudiengang Medizininformatik wechseln möchten, müssen Folgendes beachten:

- Bewerben Sie sich regulär zum Wintersemester für den Masterstudiengang MSc Medizininformatik unter Einhaltung der von der Universität vorgegebenen Fristen.
- Sie können sich bestimmte Fächer aus dem Studienschwerpunkt, die Sie bereits erfolgreich abgeschlossen haben, für den MSc Medizininformatik anrechnen lassen:
 - Grundlagen der Biometrie (5 ECTS)
 - Medizinische Bildverarbeitung und bildgebende Verfahren in der Medizin (SS, 10 ECTS)
 - „Architektur von Informationssystemen im Gesundheitswesen“ (10 ECTS) anstelle des neuen Moduls „Informationssysteme in medizinischer Versorgung und Forschung“ (SS, 10 ECTS)
 - „Management von Informationssystemen im Gesundheitswesen“ (WISE, 10 ECTS) anstelle der neuen Module „Strategisches Management von Informationssystemen in medizinischer Versorgung und Forschung“ (WISE, 5 ECTS) und „Medizinische Dokumentation und Ordnungssysteme“ (WISE, 5 ECTS)
 - „Informationsmanagement in der klinischen Forschung“ (bisher: SS, 10 ECTS) anstelle von „Regulatorische Aspekte der Medizinischen Informatik“ (WISE, 5 ECTS) und „Datawarehouses und Data Repositories für medizinische Versorgung und Forschung“
 - Modellierung biologischer und molekularer Systeme (WISE, 10 ECTS)
 - Statistische Aspekte d. Analyse molekularbiologischer und genetischer Daten (10 ECTS)
 - Computerassistierte Chirurgie (10 ECTS)
 - Klinische Studien und Evidenz in der Medizin (5 ECTS)
 - Einführung in die Medizin für Nichtmediziner (WISE, 5 ECTS) und Medizin und Gesundheitsversorgung für Nichtmediziner (SS, 5 ECTS) anstelle von „Einführung in die Medizin für Medizininformatiker“ (WISE, 10 ECTS)

Weitere Möglichkeiten der Anrechnung können durch das Studienbüro festgelegt werden.